



12.3.2012

0015/2012

SCHRIFTLICHE ERKLÄRUNG

eingereicht gemäß Artikel 123 der Geschäftsordnung

zur Notwendigkeit, die nationalen Währungen anstelle des Euro wieder einzuführen

Mario Borghezio, Magdi Cristiano Allam, Philippe De Villiers, Nigel Farage, Francesco Enrico Speroni

Fristablauf: 14.6.2012

0015/2012

Schriftliche Erklärung zur Notwendigkeit, die nationalen Währungen anstelle des Euro wieder einzuführen

Das Europäische Parlament,

- gestützt auf Artikel 123 seiner Geschäftsordnung,
 - A. in der Erwägung, dass der wahre Grund für die Eurokrise der unaufhaltsame Anstieg der Staatsschulden bei der Hälfte aller Mitgliedstaaten des Eurowährungsgebiets ist;
 - B. in der Erwägung, dass sich die Maßnahmen der Regierungen zur Erhaltung der Währungsunion als Strategie erwiesen haben, mit der man die Konjunktur in den Mitgliedstaaten abwürgt;
 - C. in der Erwägung, dass es ratsam ist, einen Dialog hinsichtlich konkreter Schritte in Bezug auf einen Ausstieg aus der Einheitswährung zu eröffnen;
1. fordert den Rat, die Kommission und die Regierungen der Mitgliedstaaten auf, Legislativvorschläge mit den folgenden Zielen zu unterbreiten:
 - die Wiedereinführung der nationalen Währungen in jedem Mitgliedstaat des Eurowährungsgebiets, indem ein vorhandener Euro gegen eine Einheit der neuen Währung getauscht wird,
 - die gemeinsame Einigung auf den jeweiligen Wechselkurs jeder neuen nationalen Währung, um normale Bedingungen für einen Umtausch der Währungen wieder herzustellen,
 - die Forderung an die Mitgliedstaaten, dafür Sorge zu tragen, dass die Preise von Gütern und Dienstleistungen sowie der Wert von Vermögen und Bankeinlagen während dieser Übergangszeit unverändert bleiben,
 - die Einführung eines Gesetzes in Anlehnung an den „Glass-Steagall Act“ in den USA, das eine Trennung zwischen Geschäftsbanken und Investmentbanken vorsieht;
 2. beauftragt seinen Präsidenten, diese Erklärung mit den Namen der Unterzeichner dem Rat, der Kommission, den Regierungen der Mitgliedstaaten sowie den zuständigen nationalen, regionalen und lokalen Stellen zu übermitteln.